



# **Weiterentwicklung der IV – Was können wir für sie tun, damit sie uns nicht brauchen?**

24.03.2017 Integras Fachtagung /  
Stefan Ritler, Vizedirektor BSV



**Beseitigung oder  
bestmögliche Verminderung  
der nachteiligen  
Auswirkungen eines  
Gesundheitsschadens auf die  
Erwerbsfähigkeit**

Art. 1a IVG



# Leistungspalette der IV

- Früherfassung und Massnahmen der Frühintervention
- Integrationsmassnahmen
- medizinische Massnahmen
- berufliche Massnahmen
- Hilfsmittel
- IV-Rente
- Hilfenentschädigung, Assistenzbeitrag
- Taggelder

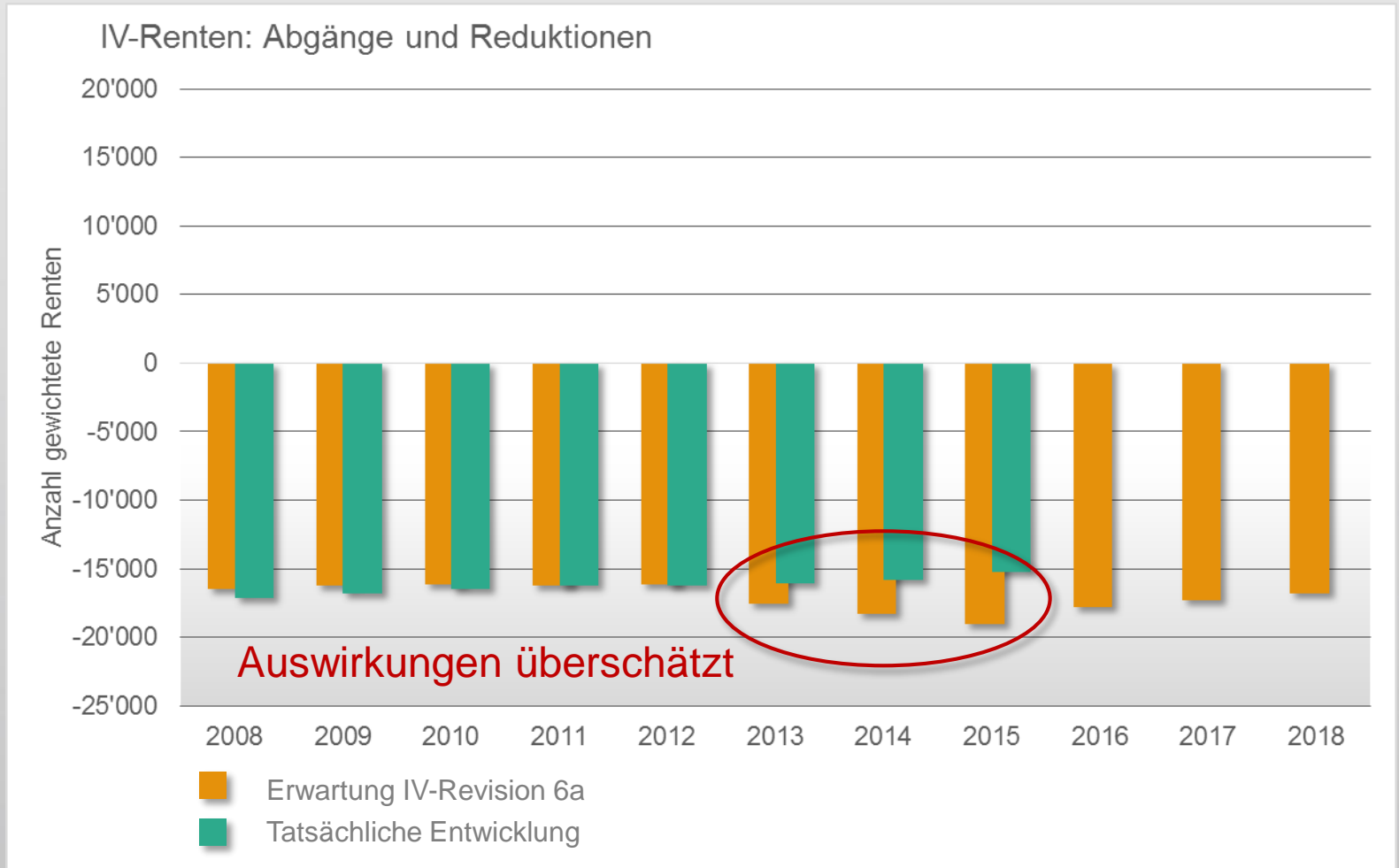


# Zwischenbilanz der IV-Revisionen

- Die IV ist auf dem Weg zur Sanierung
- 4. und 5. IV-Revision wirken stärker als angenommen
- Rentenbestand Ende 2015 auf tieferem Niveau, als per Ende 2018 erwartet wurde
- 2018 voraussichtlich ausgeglichene Rechnung
- Aus heutiger Sicht Rückzahlung der Schulden beim AHV-Fonds zwischen 2028 und 2030 möglich

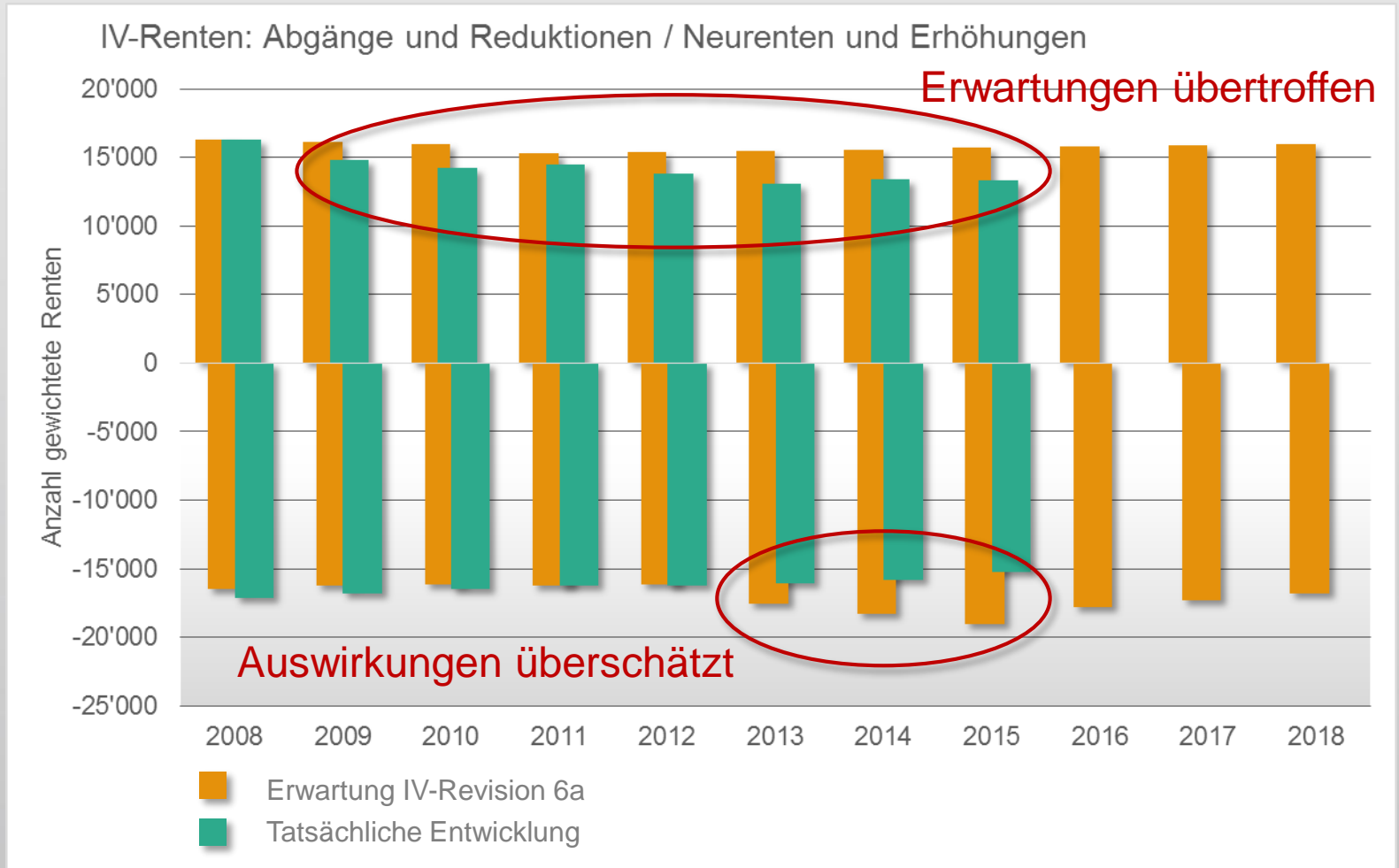


# Rückgang der Renten in der Schweiz



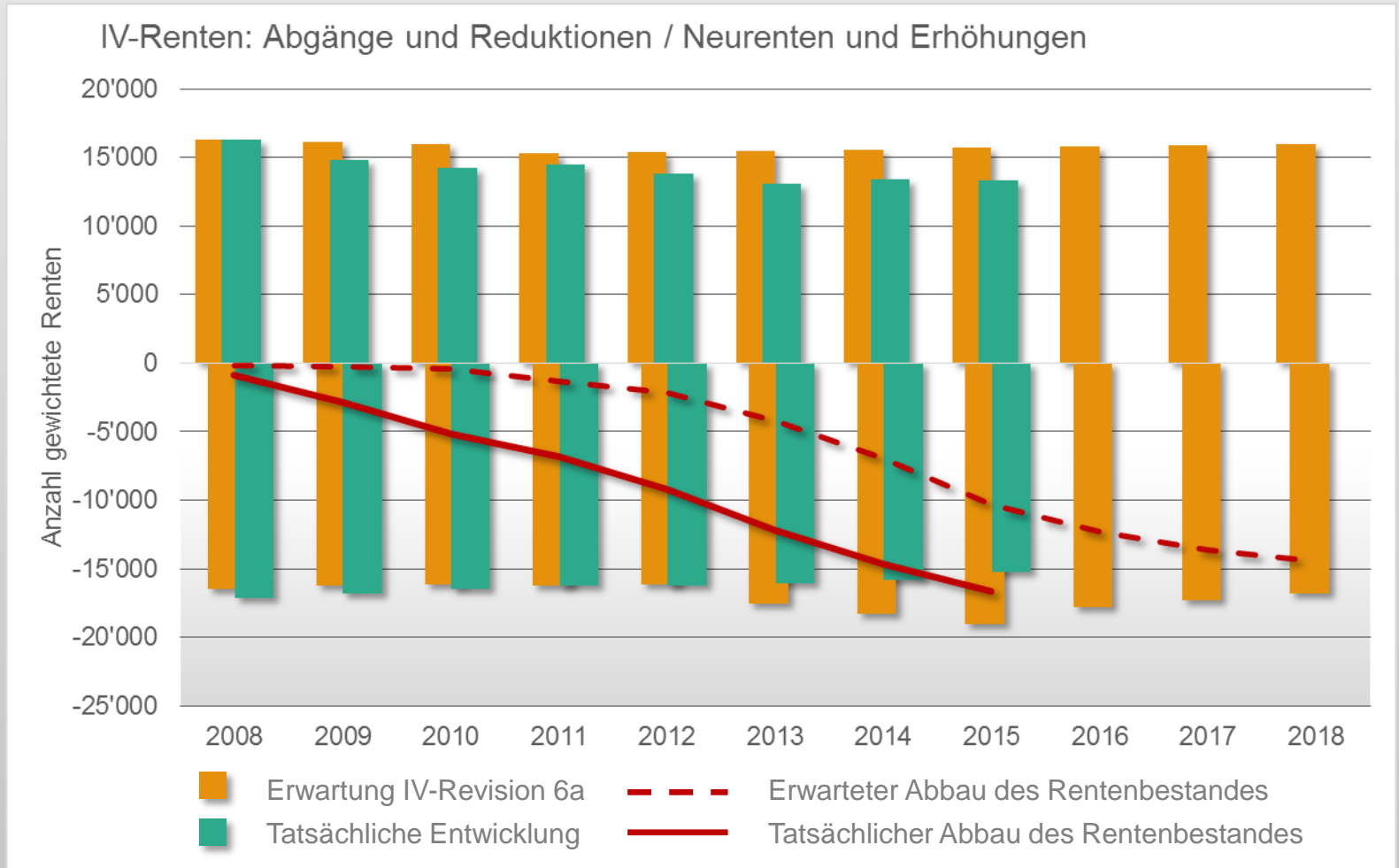


# Rückgang der Renten in der Schweiz





# Rückgang der Renten in der Schweiz





# Wo steht die IV heute?

- OECD Länderbericht zur psychischen Gesundheit und Beschäftigung in der Schweiz (2014):
- Forschungsberichte u.a.:
  - Evaluation IV-Revisionen 4, 5, und 6a
  - Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärztinnen und Ärzten
  - Zusammenarbeit mit den Arbeitgebern
  - Profile von jungen Neurentenbeziehenden



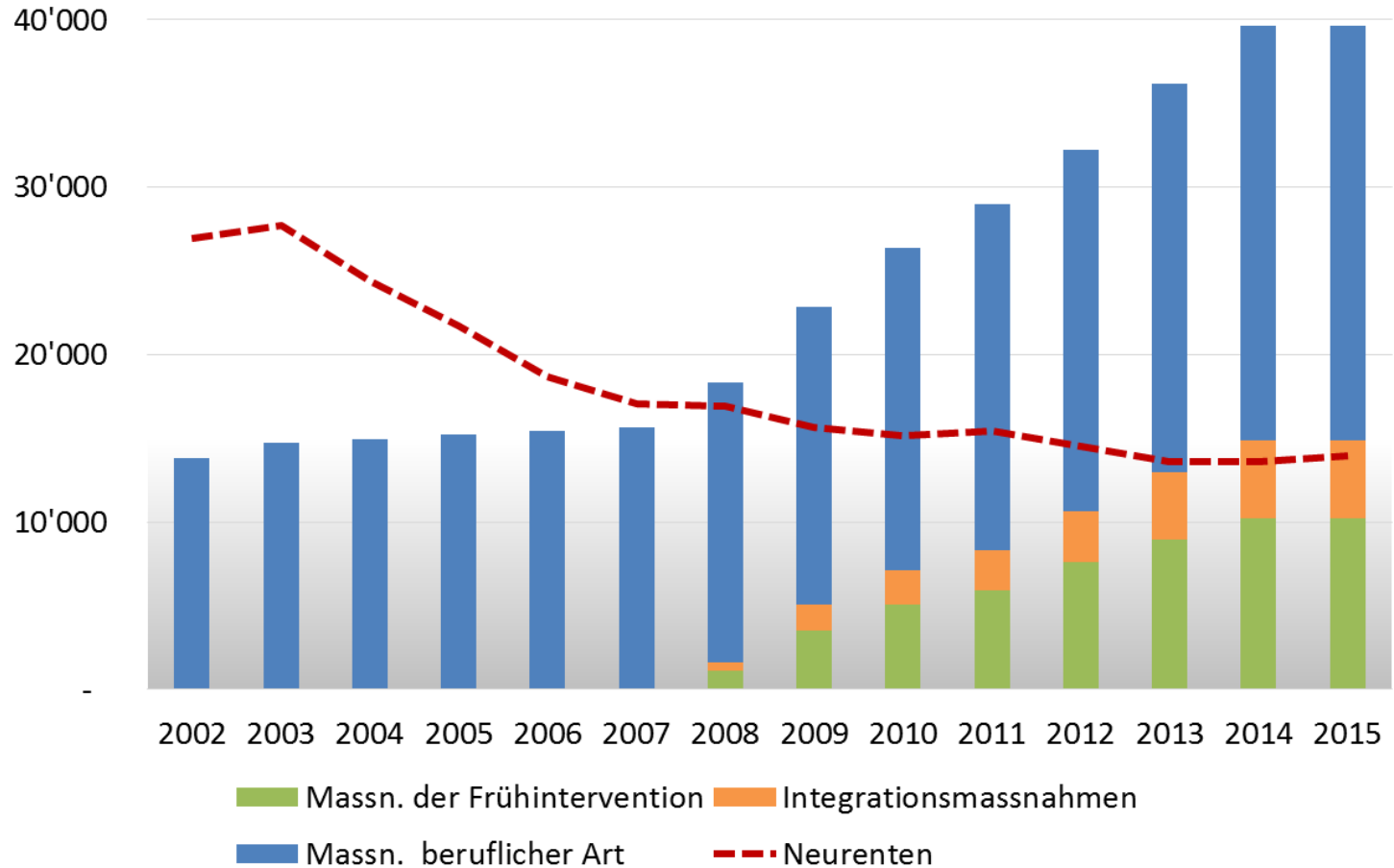


# OECD-Bericht zur psychischen Gesundheit und Beschäftigung in der Schweiz (2014)

- Die IV funktioniert gut
- Koordination zwischen den Akteuren der verschiedenen Systemen muss verbessert werden (Bildung, Gesundheit, Arbeit, Sozialhilfe)
  
- Empfehlungen an die Schweiz
- Die psychiatrische Versorgung stärker darauf auszurichten, dass Menschen wieder in den Arbeitsmarkt zurückkommen, unter anderem durch Umschichtung von Ressourcen in der Ärzte-Ausbildung.
- Sicherzustellen, dass Schülerinnen und Schüler mit psychischen Problemen nicht verfrüht aus dem Bildungssystem ausscheiden.

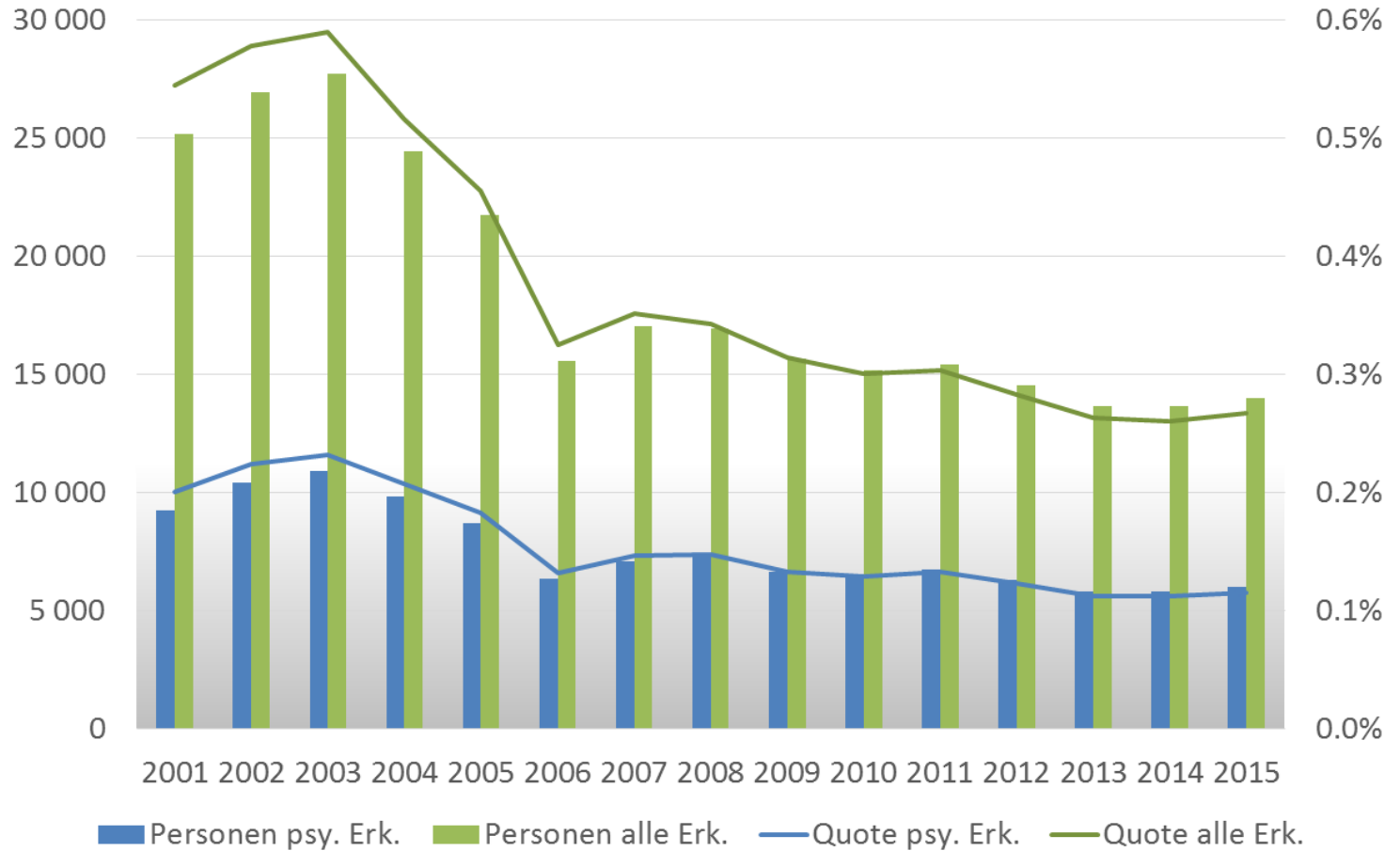


# Botschaft WE IV: Entwicklung berufliche Eingliederungs-massnahmen und Neurenten in der Schweiz



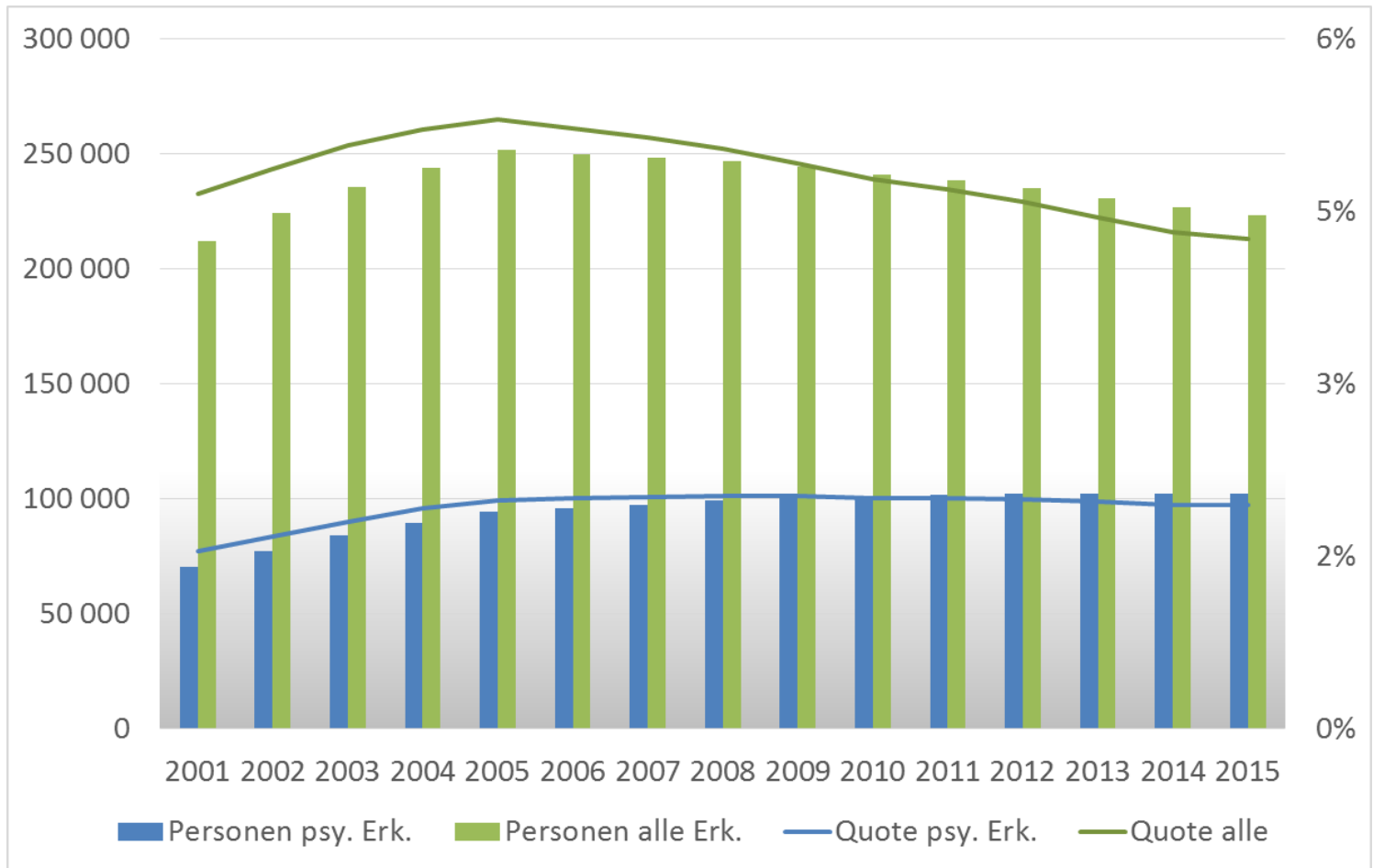


# Botschaft WE IV: Entwicklung Neurenten in der Schweiz nach Invaliditätsursache



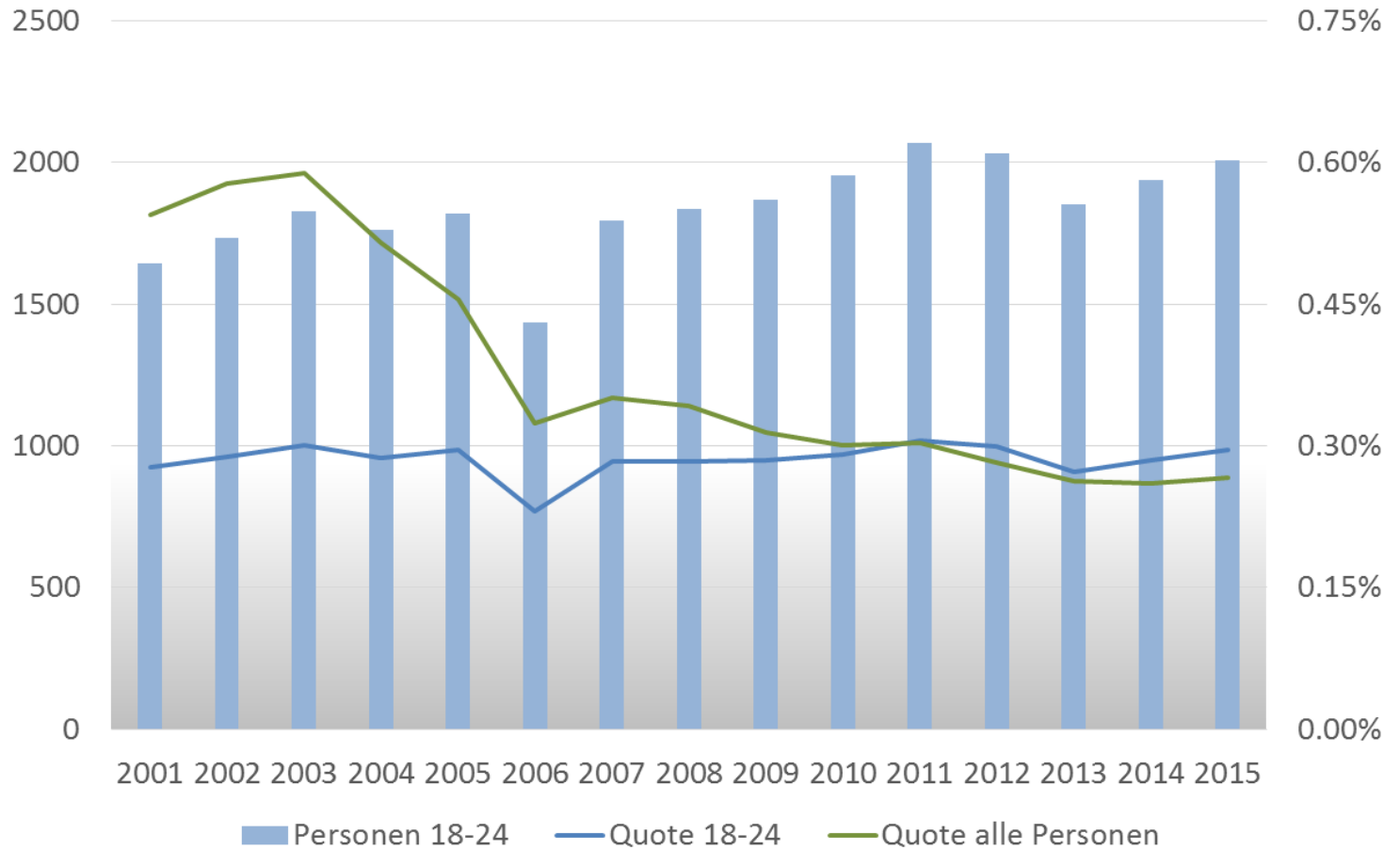


# Botschaft WE IV: Rentenbestand Schweiz nach Invaliditätsursache





# Botschaft WE IV: Entwicklung Neurenten in der Schweiz nach Alter





# Reformbedarf

- Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Beeinträchtigungen benötigen koordinierte Begleitung.
- Die berufliche Integration von Personen mit psychischen Beeinträchtigungen erfordert ein möglichst frühzeitiges Handeln sowie eine zielorientierte Fallführung und zugeschnittene Massnahmen.
- Zur erfolgreichen Eingliederung ins Berufsleben ist die konstruktive Zusammenarbeit aller beteiligten Akteure unverzichtbar. Ihre Koordination mit geeigneten Anreizen und Angeboten zu fördern.



# Invalidisierung vermeiden





## Gesundheitspolitische Prioritäten des Bundesrates «Weiterentwicklung IV»

*«Eine adäquate und koordinierte Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und psychisch erkrankten Versicherten, in Zusammenarbeit mit den beteiligten Akteuren, damit ihr Eingliederungspotential ausgeschöpft und ihre Vermittlungsfähigkeit verbessert wird.»*

dixit Bundesrat





# Strategie zur Weiterentwicklung der IV

- Die versicherte Person wieder in den Mittelpunkt stellen, vor allem Jugendliche und Personen mit psychischen Störungen
  - Optimierung des Systems
  - Verschiedene Phasen:
    - Optimierung der Massnahmen im Rahmen des geltenden Gesetzes (IVV 2015)
    - Strategie zur Weiterentwicklung der IV



# Lebenslinie





# Zielgruppen

**Zielgruppe 3: psychisch erkrankte Versicherte**

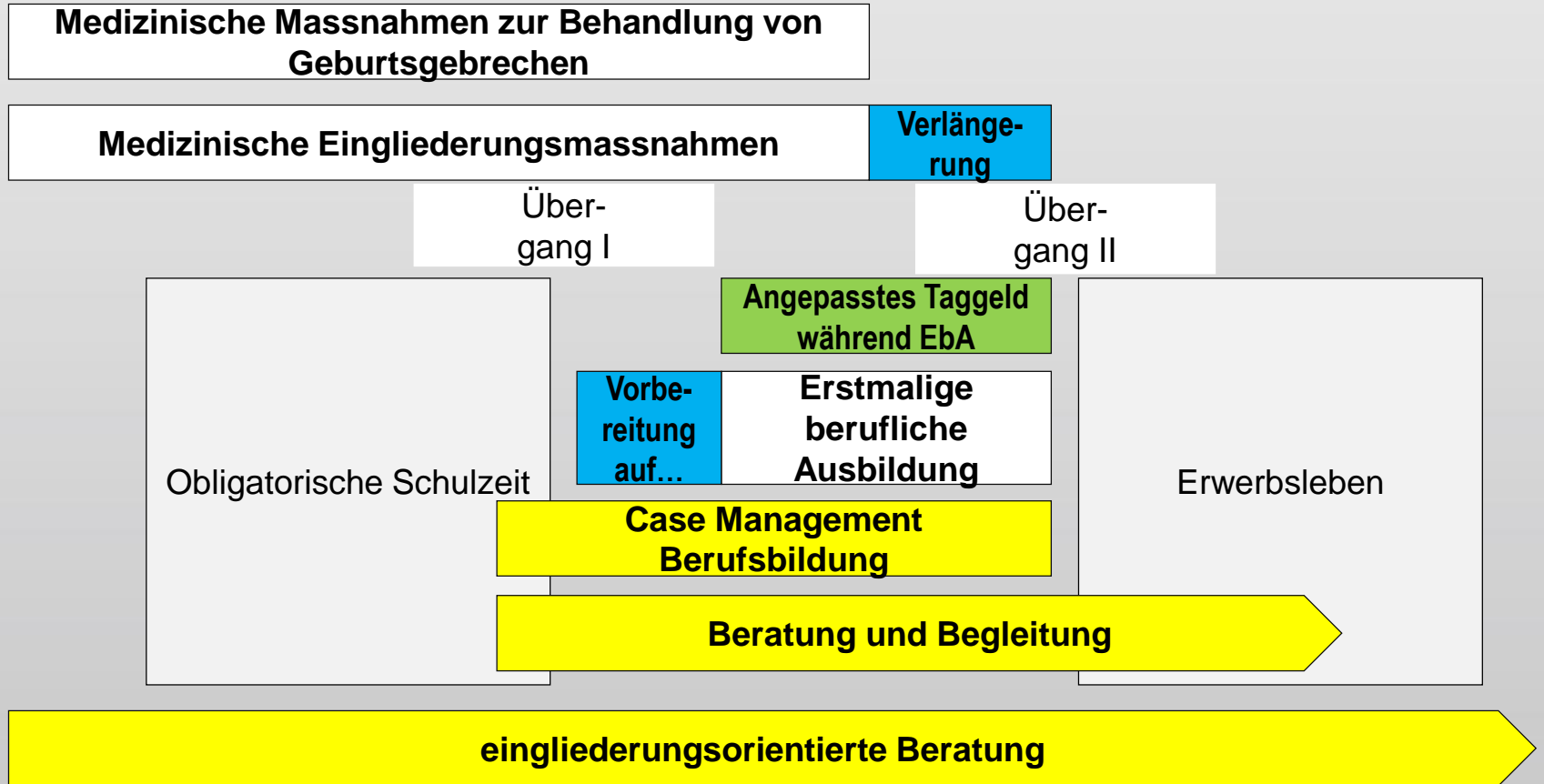
**Zielgruppe 2:**  
Jugendliche und  
junge psychisch  
erkrankte  
Versicherte

**Zielgruppe 1: Kinder**





# Leistungen für Kinder und Jugendliche





# Zielgruppe 1: Prioritäten der IV Behandlung von Geburtsgebrechen

- Weiterentwicklung der IV
- Aktualisierung der Geburtsgebrechensliste
- Anerkennungskriterien auf Gesetzesstufe regeln
- Aktuelle Nomenklatur verwenden
- Engere Begleitung Eltern/Kinder
- Verbesserung der Fallführung
- Verbesserung der Koordination der Akteure



# Kein (Schul-)Abschluss ohne (Berufs-)Anschluss

- Jugendliche sollen insbesondere an den Übergängen zwischen Schule und Ausbildung sowie Ausbildung und Berufsleben besser unterstützt werden.



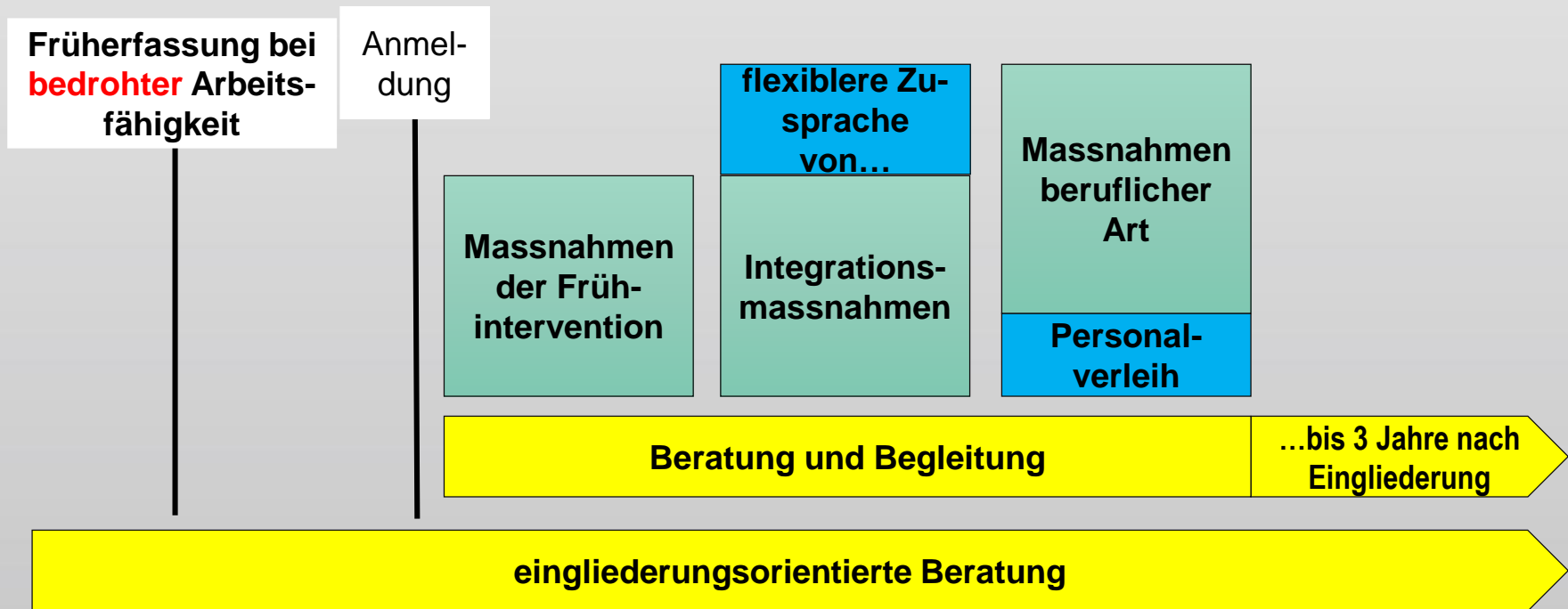


## Zielgruppe 2: Prioritäten der IV bei Jugendlichen

- Weiterentwicklung der IV
- Verlängerung Anspruch medizinische Eingliederungsmassnahmen bis 25 Jahre
- Früherfassung für Jugendliche
- Integrationsmassnahmen für Jugendliche
- Mitfinanzierung Brückenangebote und «Case Management Berufsbildung» (CMBB)



# Leistungen für Erwachsene







## Zielgruppe 3: Priorität der IV bei psychisch erkrankten Versicherten

- **Vorschläge Weiterentwicklung IV**
- langfristige und bedarfsorientierte Beratung und Begleitung
- Ausweitung Früherfassung: bereits bei drohender Invalidität
- Flexibilisierung der Integrationsmassnahmen
- Rechtsanspruch auf Beratung und Begleitung
- Einführung Personalverleih (schliesst Lücke zwischen Arbeitsversuch und Arbeitsvermittlung IV)



# Gesundheitspolitische Anliegen der IV

- adäquate und koordinierte Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und psychisch erkrankten Versicherten
- Behandlung mit dem Ziel, bei der Rückkehr an den Arbeitsplatz zu helfen
- Verbindung zwischen Gesundheitssystem und Arbeitsvermittlung
- Verbindung zwischen Arbeitsplatz und Ärzteschaft



# Eingliederungsinstrumente der IV

- Keine rückwirkende Zusprache (Art. 10 Abs. 1 IVG)
- Berufsberatung (Art. 15 IVG)
- Erstmalige berufliche Ausbildung EbA (Art. 16 IVG)
- Umschulung (Art. 17 IVG)
- Arbeitsversuch (Art. 18a IVG)
- Aktive Arbeitsvermittlung (Art. 18 IVG)
  - Einarbeitungszuschuss (Art. 18b IVG)
  - Entschädigung für Beitragserhöhungen (Art. 18c IVG)
- Kapitalhilfe für Selbständigerwerbende (Art. 18d IVG)



# Herausforderungen für Arbeitgeber und Invalidenversicherung

- Sicherstellen, dass sich mehr AG rechtzeitig an die IV wenden
- Eingliederungsmassnahmen im 1. Arbeitsmarkt
- Stärkung ressourcenorientierter Abklärungen
- Erwerbsanreize für IV-Rentner überprüfen
- Fokus auf Unterstützung zur Wiedereingliederung beibehalten



# Anreize für Arbeitgeber

- Integrationsmassnahmen im Betrieb
  - Beitrag an Betrieb für Betreuungsaufwand
  - Versicherte Person bezieht IV-Taggeld
- Arbeitsversuch im Betrieb
  - Kennenlernen / Testen der versicherten Person ohne Arbeitsvertrag
  - Versicherte Person bezieht IV-Taggeld
- Arbeitsvermittlung
  - Anstellen der versicherten Person mit Lohn
  - Einarbeitungszuschuss
  - Entschädigung Beitragserhöhung



# Links

- [iv-pro-medico.ch](http://iv-pro-medico.ch): Informationsplattform für Ärzte
- [compasso.ch](http://compasso.ch): Informationsplattform für Arbeitgeber
- [ahv-iv.ch](http://ahv-iv.ch): Alle Merkblätter, Formulare etc.
- [iv-stellen.ch](http://iv-stellen.ch): Alle IV-Stellen auf einem Blick
- [bsv.admin.ch](http://bsv.admin.ch): Aufsichtsbehörde
- [www.sozialversicherungen.admin.ch](http://www.sozialversicherungen.admin.ch): Alle Kreisschreiben des BSV
- [bger.ch](http://bger.ch): Bundesgericht
- [parlament.ch](http://parlament.ch): Beratungen von Gesetzesvorlagen